

Salze, den 20. Januar.

Unser Herrscher hat sich vor zwei Jahren dem Reichtum geweiht und hat den Wohlstand ihres Proben, des großen...

der Schlussbemerkung, daß der Giffen die ihm von einer höheren Macht angelehnter Missethat...

Metereologische Station. Donnerstags 8 Uhr. Wind W 1. - Barometer 30° 0' 14. - Feuchtheitsmaß...

\* Am 19. d. war die Temperatur in ganz Mitteleuropa im Allgemeinen bei vorzüglichem süd- und westlicher Luftströmung...

\* Die telegraphischen Temperaturberichte von der deutschen See- und an Hamburg werden nicht, wie sonst gewöhnlich, nach Reaumur...

Vermishtes.

[Hier der Wörder Thomas] brachten wir vor einigen Tagen die Mitteilung der Hamburger Reform, daß am 5. December 1866 ein Engländer Thomas in Vöfel verstorben...

schreibt der „New-York Herald“, daß dieselbe ebenfalls dazu bestimmt war, dem Dampfer der Vernichtung zu weihen.

[Der Präsident an der norwegischen Rüste], besonders der Verfassung, hat einen sehr reichlichen Ertrag gezogen.

[Ein Gewalttat in Russland] Brodsk heißt ein angelegener Bankier und Gemeinverwalter in Odesa.

[Ein neuer Mißgeschick] aus der Fabrik von Krupp in Essen ist dieser Tage mit der Berlin-Potsdamer-Tagelager Eisenbahn in Berlin eingetroffen.

[Barhäufler banckrott] Der größte Barhäufler des bekannten Berliner Erbschafts-Abschleifers Müller, des sogenannten Barhäufler, hat befanden in Henningsdorf bei Berlin die größte Aufregung hervorgerufen.

[Krafftall] fällt im laufenden Jahre auf den 20. Februar. Dieser Fall wiederholt sich erst in ziemlich langer Zeitabständen, da er, außer der Genesheit des Jahres als Schalljahr, noch von zwei anderen Behauptungen abhängig ist.

[Ein Bäckerlein] welches nach Berlin herein kommt, um für das ganze Dorf Vorlesungen auszuführen, hat auch für seinen...

Sophie Marie Gräfin von Voh.

(Schluß).

Am 30. März 1763 lebte Friedrich II., nachdem im Februar desselben Jahres der Friede zu Hubertusburg zum Abschluß gekommen war, nach Berlin zurück und da seine Gemahlin die Anwesenheit der Gräfin Voh an seinem Hofe wünschte...

formen und seinen Zügen, blendend weiß, aber von einer Marmorähnlichen Blässe, gefahret durch ein überaus reiches röthlich blondes Haar. Am Hofe hatte sie wegen dieses üppigen goldenen Haares den Namen Cerise erhalten.

Wie groß der Schmerz war, den die Oberhofmeisterin von Voh über den tiefen Fall ihrer Blüthe empfand, geht aus zwei Stellen ihrer Aufzeichnungen hervor.

Faßt ein ganzes Jahr lang lebte der König in dem Schmerz um die verlorene Geliebte. Wenn er der Oberhofmeisterin bei der Königin in Schönhausen begegnete, deren Anblick ihn so ätzend wie das vergangene Bild erinnerte...

bereits weit gediehen sei. Daß er sehr verärgert in sie ist, sehr ist; aber eine solche ernste Schuld wäre doch zu scharflich, ist kann nicht glauben, daß es dahin kommt...

Wie uns nun weiter gemeldet wird, die Gräfin Dönhoff am 24. Januar 1792 im Schlosse zu Potsdam von einem Sohne und am 4. Januar 1793 zu Neuhardenberg von einer Tochter entbunden.

Die Erinnerung der Gräfin Voh geben uns nun die Ergebnisse ihres Wittwenstandes von 1793—1814. Die Hauptveranlassung, daß sie wieder an den Hof kam, von dem sie sich auf diese Zeit zurückgezogen hatte, war die am 24. April 1793 stattgefundenen Verlobung des Kronprinzen von Preußen, des späteren Königs Friedrich Wilhelm III., mit der 1776 geborenen Prinzessin Louise von Mecklenburg-Strelitz.

Wir übergehen die weiteren Aufzeichnungen der Gräfin. Aus der Zusammenstellung, die wir dem Leser gegeben, wird dieser sich ein selbständiges Urtheil über den Werth des Buches bilden können, das binnen wenigen Monaten vier, und in den letzten Wochen nicht weniger als drei Auflagen erlebt hat.

